

Buchbesprechungen

Keller G, Thiele M.

Kommunikationspraxis für Ernährungsfachkräfte.

2004, 174 S., 18 Abb., 10 Cartoons. Stuttgart: Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, 30,- Euro, ISBN 3-8047-2034-X



Eine erfolgreiche Ernährungsberatung und -therapie basiert auf einem erfolgreichen Gespräch mit dem Patienten bzw. Klienten. Wie baue ich schnellstmöglich ein Vertrauensverhältnis auf? Welche Fragen sind geeignet, um Zugang zum Patienten zu bekommen? Wie kann die Gesprächsführung patientenorientiert aufgebaut werden? Der Sprecherzieher (DGSS), Professor für Rhetorik und Englisch an der Hochschule für Technik Karlsruhe, Kommunikationsberater und Trainer, Dr. Michael Thiele, und Dr. Georg Keller, Apotheker, Leiter des Geschäftsbereichs Weiterbildung der Apothekerkammer Nordrhein und NLP-Trainer antworten auf diese Fragen in ihrem Buch „Kommunikationspraxis für Ernährungsfachkräfte“.

Das Buch ist in 7 Kapitel unterteilt: Zuhören, Fragetechniken, nonverbale Kommunikation, Kommunikation und Metakommunikation, Motivation und Complianceförderung, Gruppenberatung und Qualitätsmanagement in der Ernährungsberatung. Dabei werden – auch am Umfang der Kapitel ersichtlich – Schwerpunkte gelegt auf Informationen zum Ablauf von Kommunikation und Fragetechniken. Im Kommunikationspart gehen die Autoren ein auf Körpersprache, Objektsprache, Raumsprache und Metakommunikation inklusive Transaktionsanalyse, Verschiedene Typen von Fragen, ihr Einsatz in einer Gesprächssituation und typische Fragefehler stehen im Mittelpunkt des Kapitels Fragetechnik.

Kluche R.

Ernährungsmedizin in der Praxis – Aktuelles Handbuch zu Prophylaxe und Therapie ernährungsabhängiger Erkrankungen.

Loseblattsammlung, 4 Bd., ca. 4830 S. inkl. CD-ROM „Ernährungsmedizin digital“, Ergänzungslieferung 05/04. Balingen: Spitta Verlag 178,- Euro, ISBN 3-921883-64-4

Die jüngste Aktualisierung der Loseblattsammlung des Standardwerks „Ernährungsmedizin in der Praxis – Aktuelles Handbuch zu Prophylaxe und Therapie ernährungsabhängiger Erkrankungen“ ergänzt schwerpunktmäßig das Kapitel „Praxis der Ernährungstherapie“. Weitere Schwerpunkte des Praxisratgeber sind: Ernährungsabhängige Erkrankungen und ihre Behandlung, Ernährungsformen von A bis Z (in Lexikon-Form), Tagespläne und Zubereitungsanleitungen.

Autor des aktuellen Unterkapitels „Ernährungstherapie in der kardiologischen Rehabilitation“ ist Dr. Bertil Kluche, Klinik Bad Rippoldsau. Er geht in diesem Kapitel ein auf die Ernährung als Risikofaktor für kardiovaskuläre Erkrankungen, Empfehlungen in der Prävention und Rehabilita-

tion. Positiv fällt an diesem Buch auf, dass sowohl die theoretischen Grundlagen gelegt als auch interaktive Anwendungsübungen geboten werden. Die Autoren haben Übungen konzipiert, die der Leser mit Mitarbeitern, Freunden oder Bekannten durchführen kann. So entsteht bei konsequenter Durchführung ein anwendungsorientiertes Fortbildungsseminar, ohne ein Seminar besuchen zu müssen. Die verwendeten Beispiele und Übungen sind praxisnah, Alles in allem ein lesens- und restenswertes Buch, das sich sowohl zur Einarbeitung in die Thematik als auch zur Fortbildung oder Wiederauffrischung eignet.

Dorle Grünewald-Funk, Ellwangen



tion, die praktische Umsetzung der Ernährungstherapie, verschiedene Schulungs- und Nachsorgekonzepte. Wie bei diesem Werk Usus, begründet der Autor die therapeutischen Überlegungen mit neuester wissenschaftlicher Literatur. Er denkt die erforderlichen Maßnahmen bis hin zur Umsetzung in der Großküche eines Krankenhauses durch.

Neu ist auch die CD-ROM „Ernährungsmedizin-digital“. Sie enthält ein praktisches Ernährungsanamnese-Tool, das eine schnelle Übersicht über die verzehrten Lebensmittel und die darin enthaltenen Nährstoffe inkl. Bewertung bietet. Außerdem sind auf der CD-ROM ausgewählte Beratungstexte, Lebensmitteltabellen, Tagespläne und Zubereitungsanleitungen enthalten.

Dorle Grünewald-Funk/Ellwangen